Handwerkskammer Konstanz

Förderangebote für Energie- und Ressourceneffizienz

Bildquelle: Pixabay

Webseminar KEFF+, 16.10.2025

Die interessantesten Winkel im Förderdschungel

Bildquelle: Pixabay

Handwerkskammer Konstanz

Handwerkskammer Konstanz

Orientierung + Beratung

Bildquelle: simplyscience.ch

Handwerkskammer Konstanz

(Förder-) Angebote für Orientierung und Beratung

Internet: z. B. www.foerderdatenbank.de, www.kfw.de, www.l-bank.de, www.bafa.de

KEFF Kompetenzstellen für Energieeffizienz: z. B. kostenloser KEFF+Check
www.keffplus-bw.de

Mittelstandsinitiative Energiewende: z. B. Benchmarks und Tools wie „Energiebuch“,
www.mittelstand-energiewende.de

„Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme“ (EBN)
Modul 1: Energieaudit DIN EN 16247 (Fokus Prozesse)
Zuschuss 50% für Beratungskosten, bei Energiekosten bis 10.000 € (netto) im Jahr max. 600 €, bei Energiekosten über 10.000 € im Jahr max. 3.000 €
www.bafa.de
Modul 2: Energieberatung DIN V 18599 (Fokus Gebäude, Bestand + Neubau)
Zuschuss 50% der Beratungskosten, max. 4.000 € (Nettogrundfläche < 200 m²: max. 850 €, 200-500 m²: max. 2.500 €, > 500 m²: max. 4.000 €)

Handwerkskammer Konstanz

(Förder-) Angebote für Orientierung und Beratung

Intensivberatung (Themen: Strategie, Personal, Nachhaltigkeit)
für max. 10 Tagewerke pro Thema; nach 1 Jahr erneut möglich
Eigenanteil pro Beratungstag 400 € zzgl. Mwst.
www.bwhm-beratung.de

„Exi-Gründungs-Gutschein“ (ESF)
Förderangebot für Gründer und Übernehmer, max. 8 Tagewerke
Eigenanteil pro Beratungstag 220 € zzgl. Mwst.
www.bwhm-beratung.de

Handwerkskammer Konstanz

Umsetzung von Maßnahmen

Bildquelle: pixabay

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft

Modul 1: Querschnittstechnologien, z. B. Druckluftanlagen, Ventilatoren, elektr. Motoren u. Antriebe, Zuschuss bis 25% (KU*; MU** bis 20%)

Modul 2: Prozesswärme aus erneuerbaren Energien, z. B. Solarthermie, Wärmepumpen, Biomasse, Zuschuss bis 60% (KU; MU bis 50%), Bedingung: Wärme muss zu über 50% für Prozesse verwendet werden

Modul 3: Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software, Zuschuss bis 45% (KU; MU bis 35%)

Modul 4: Energie- und Ressourcen-bezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen,
Basisförderung:
z. B. elektrisch betriebene Flurförderzeuge, Wasserstrahl- und Laserschneidanlagen, Lackierkabinen
Zuschuss bis 15% (KU, MU bis 10%)
Premiumförderung und Dekarbonisierungsbonus:
z. B. Erschließung und Nutzung von Prozessabwärme, Energie- und/oder Ressourcen-effiziente Bereitstellung von Prozesswärme oder –kälte, Vermeidung von Energie- und/oder Ressourcenverlusten in Produktionsprozessen, Elektrifizierung von Prozessen
Zuschuss bis 45% (KU, MU bis 35%) zzgl. bis zu 10% Dekarbonisierungsbonus

* KU: < 50 MA, Jahresumsatz max. 10 Mio. €; **MU: < 250 MA, Jahresumsatz max. 50 Mio. €, Jahresbilanzsumme max. 43 Mio €

Handwerkskammer Konstanz

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft

Modul 5: Transformationspläne

Unterstützung auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität, z. B. Beratungskosten, Erstellung CO_2-Bilanz
Zuschuss bis 60% (KU; MU bis 50%); Antragstellung über VDI/VDE Innovation + Technik GmbH (Förderwettbewerb)

Modul 6: Elektrifizierung von kleinen Unternehmen,

Austausch und Umrüstung von Anlagen, die mit Erdgas, Kohle oder Mineralöl oder daraus gewonnenen Energieträgern betrieben werden, Zuschuss bis 33% (KU)

www.bafa.de, www.energiewechsel.de

Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft (KfW 295)

Alternativ zum Zuschussprogramm:
zinsverbilligtes Darlehen (bis 100 Mio. €) mit bis zu 60% Tilgungszuschuss, Laufzeit 5-20 Jahre, bis 3 tilgungsfreie Anlaufjahre, Effektivzins ab 2,44%,
Tilgungszuschuss:
Modul 1 bis 25% (KU; MU bis 20%; maximaler Zuschuss 200.000 € pro Vorhaben)
Modul 2 bis 60% (KU; MU bis 50%; maximaler Zuschuss 20 Mio. € pro Vorhaben)
Modul 3 bis 45% (KU; MU bis 35%; maximaler Zuschuss 20 Mio. € pro Vorhaben)
Modul 4
Basisförderung: bis 15% (KU, MU bis 10%; maximaler Zuschuss 20 Mio. € pro Vorhaben)
Premiumförderung und Dekarbonisierungsbonus: bis 45% (KU; MU bis 35%) zzgl. bis 10% Dekarbonisierungsbonus; maximaler Zuschuss 20 Mio. € pro Vorhaben)
Modul 5 bis 60% (Förderwettbewerb über VDI/VDE Innovation + Technik GmbH)
Modul 6 bis 33% (KU; maximaler Zuschuss 200.000 €)

www.kfw.de

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BAFA)

Zuschüsse für **Einzelmaßnahmen an Gewerbeobjekten** (Mindestinvestition i. d. R. 300 € brutto; förderfähige Ausgaben auf 500 €/m² Nettogrundfläche, max. 5 Mio. € gedeckelt)

Gebäudehülle (Dämmung, Austausch von Fenstern und Türen, Sonnenschutzeinrichtungen): 15%

Anlagentechnik (RLT-Anlagen incl. Wärme-/Kälterückgewinnung, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Kältetechnik zur Raumkühlung, energieeffiziente Beleuchtungssysteme): 15%

Heizungstechnik (Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes): 30%

Heizungsoptimierung (z. B. hydraulischer Abgleich, Austausch von Pumpen, Dämmung von Rohrleitungen, Einbau von Flächenheizungen, Niedertemperaturheizkörpern oder Wärmespeichern): 15%
Maßnahmen zur Reduzierung der Staubemissionen bei Biomasseanlagen: 50%

Fachplanung und Baubegleitung: 50% (max. 5 €/m² Nettogrundfläche, höchstens 20.000 €)

www.bafa.de

Bundesförderung für effiziente Gebäude (KfW 263) Nichtwohngebäude - Kredit

Umfangreiche **Sanierung zu Effizienzgebäuden**
Darlehen mit Tilgungszuschuss
zwischen 5% (Effizienzgebäude Denkmal) und 35% (Effizienzgebäude 40 Erneuerbare-Energien-Klasse oder Nachhaltigkeits-Klasse bei Sanierung eines „Worst Performing Buildings“*)
zinsverbilligtes Darlehen (bis 10 Mio. €) ab 1,07% eff.

Fachplanung und Baubegleitung
Zuschuss von 50% (bis zu einem Rechnungsbetrag von 10 € je m² Nettogrundfläche,
max. 40.000 € = max. 20.000 € Förderung)

www.kfw.de

* Worst Performing Building = zu den schlechtesten 25% des Gebäudezustands zählendes Gebäude

L-Bank Kombi-Darlehen Mittelstand

Als Ergänzung zur BEG-Förderung: zinsverbilligtes Darlehen (10.000 bis 25 Mio. €), Laufzeit 5-30 Jahre, 10 Jahre Zinsbindung, bis 3 tilgungsfreie Anlaufjahre, Effektivzins ab 3,30% (junge KMU ab 3,10%)
Klimaprämie als Tilgungszuschuss in Höhe von 1%
Fördergegenstand: Maßnahmen im Bereich Nichtwohngebäude, die auch in der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gefördert werden;
Kombivariante mit ELR (hier entfällt Klimaprämie)
„Kombi-Bürgschaft 50“ mit 50% Risikoübernahme

www.l-bank.de

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) der L-Bank

Zuschuss bis 20%, mind. 5.000 €, max. 200.000 €; ergänzend zum Zuschuss ELR-Kombidarlehen

Förderschwerpunkt Arbeiten:

Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch

- Erweiterung bestehender Betriebe (10%, max. 200.000 €, bei Verwendung überwiegend CO_2-bindender Baustoffe 15%, max. 250.000 €)
- Neuansiedlung von Unternehmen (10%, max. 200.000 €, bei Verwendung überwiegend CO_2-bindender Baustoffe 15%, max. 250.000 €)
- Standortverlagerung aus Gemengelage (15%, max. 200.000 €, bei Verwendung überwiegend CO_2-bindender Baustoffe 20%, max. 250.000 €)
- Umnutzung bestehender Gebäude (10%, max. 200.000 €, bei Verwendung überwiegend CO_2-bindender Baustoffe 15%, max. 250.000 €)
- Reaktivierung von Gewerbe- oder Militärbrachen (15%, max. 200.000 €, bei Verwendung überwiegend CO_2-bindender Baustoffe 20%, max. 250.000 €)

Förderfähig sind: Kaufpreis für Gebäude (ohne Grundstück), Maschinen und Einrichtungen, Baumaßnahmen (Neubau, Umbau, Umnutzung),

Antragsberechtigt: KMU < 100 Mitarbeiter; nur in ländlich geprägten Orten

Besonderheit bei Antragstellung: Gemeinde stellt Antrag für ein Gesamtkonzept zur Standortentwicklung, in dem das jeweilige Vorhaben Bestandteil ist

Ablauf: 1. Abstimmung mit der Gemeinde, 2. Einreichung eines Antrags als Bestandteil des kommunalen Bestandkonzepts, 3. Gemeinde stellt Antrag über RP beim MLR (Frist Ende September), 4. Förderentscheid (ja/nein + Höhe) durch MLR an Gemeinde (ab März des Folgejahres), 5. Antragstellung durch Betrieb bei Hausbank oder L-Bank

www.l-bank.de, www.baden-wuerttemberg.de

Handwerkskammer Konstanz

Bildquelle: foto art wiesner

Ende der Führung.

Handwerkskammer Konstanz

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Handwerkskammer Konstanz
Unternehmensservice

Dipl.-Forstwirt Peter Schürmann
Umweltschutzberater

Telefon 07531 / 205 375
Fax 07531 / 205 6 375
Mail peter.schuermann@hwk-konstanz.de